



Bericht zur Inspektion der
Heinrich-Schliemann-Oberschule

07.06.2011

6 Qualitätsbereiche und 19 Qualitätsmerkmale guter Schule auf der Grundlage des Handlungsrahmens Schulqualität in Berlin

1 Ergebnisse der Schule	2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulmanagement	5 Professionalisierung und Personal- management	6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	3.1 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Zielgerichtete Personalentwicklung und Personaleinsatz	6.1 Schulprogramm
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unter- richt: <i>Unterrichtprofil</i>	3.2 Gestaltung der Schule als Lebensraum	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	6.2 Interne Evaluation
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	2.3 Schülerunterstützung und -förderung	3.3 Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und der Eltern	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement		6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf
	2.4 Schülerberatung und -betreuung	3.4 Kooperation mit gesell- schaftlichen Partnern	4.4 Unterrichtsorganisation		

1. Aussagen zum Unterricht

Unterrichtsbeobachtungen: Statistik

Anzahl der Unterrichtsbeobachtungen:	50
besuchte Lehrkräfte:	48
Anzahl der verspäteten Schüler/innen:	12 (in 5 Sequenzen)
PC vorhanden in	9 Sequenzen
PC genutzt in	4 Sequenzen
fachliche Mängel in	keiner Sequenz

besuchte Sequenzen		
Anfang	Mitte	Ende
15	24	11

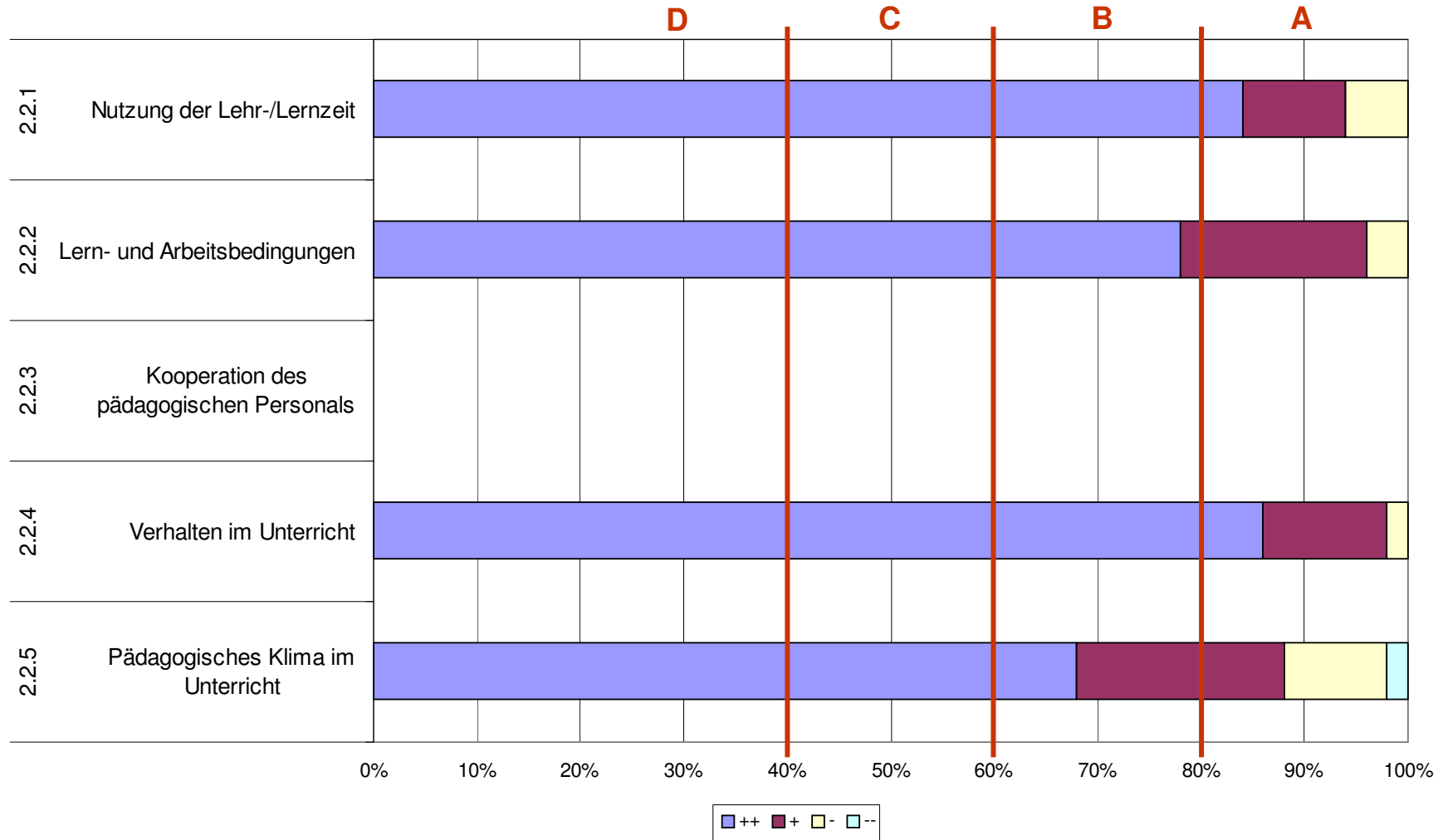
Lerngruppengröße						
<=5 Sch	<=10 Sch	<=15 Sch	<=20 Sch	<=25 Sch	<=30 Sch	>30 Sch
0	7	6	6	11	16	2
Durchschnittliche Lerngruppenfrequenz:			20			

beobachtete Sozialformen				
	Frontal- unterricht	Einzel- arbeit	Partner- arbeit	Gruppen- arbeit
Anzahl der Unterrichtssequenzen	30	16	10	12
Prozentuale Verteilung	60 %	32 %	20 %	24 %

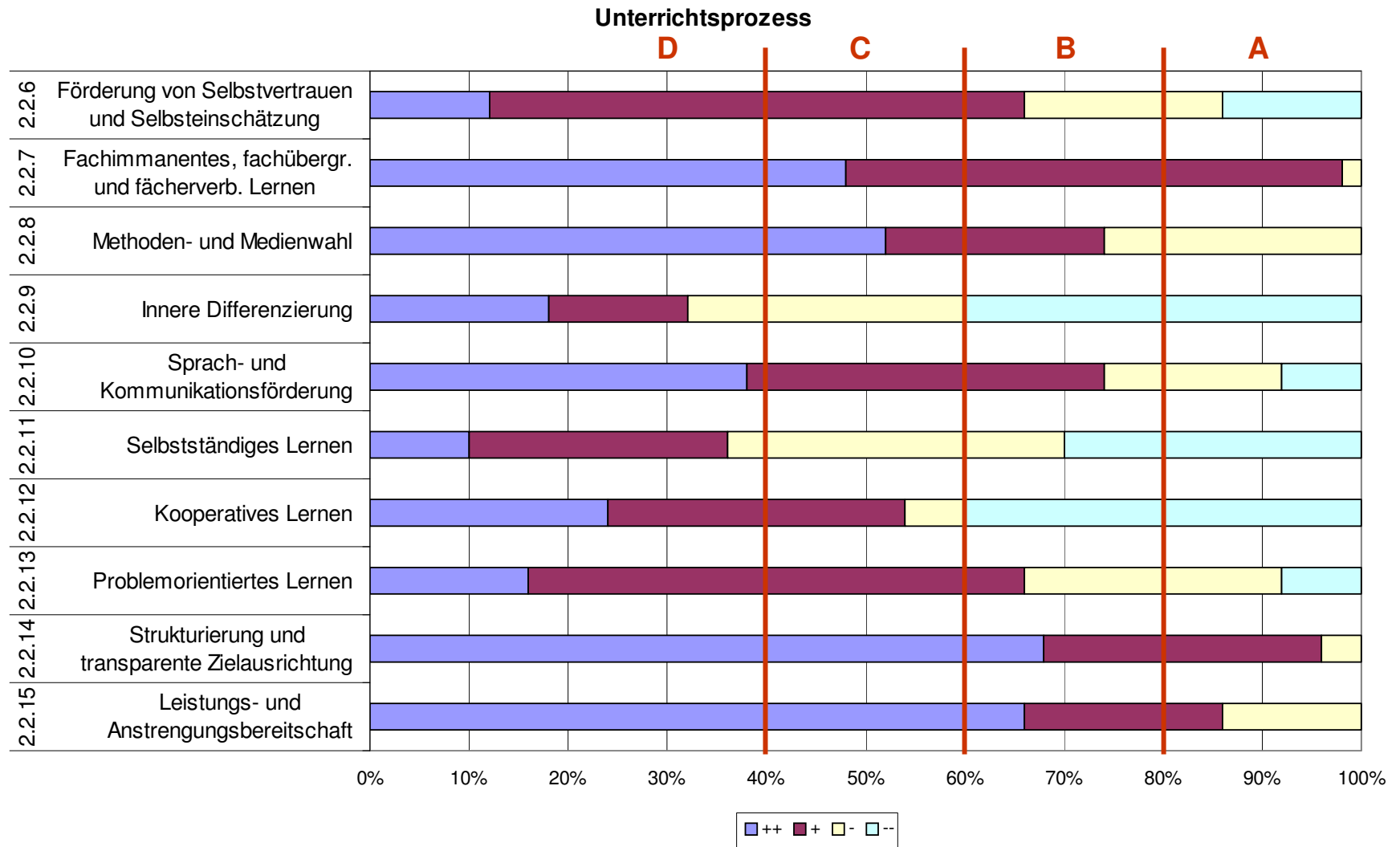
(Die Summe kann über 100 % liegen, da in einer Sequenz mehrere Sozialformen beobachtet werden können.)

Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse

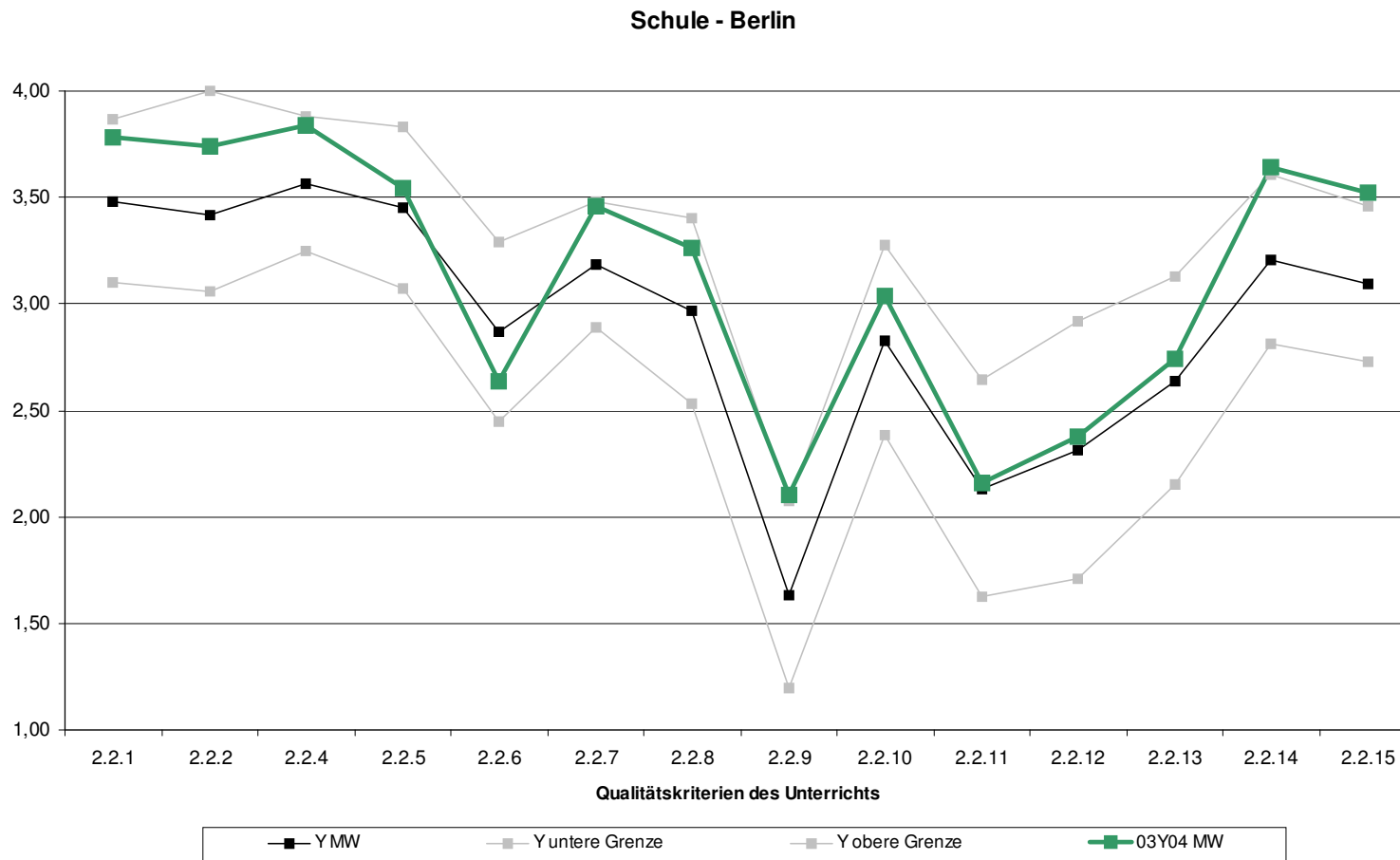
Unterrichtsorganisation und Unterrichtsklima



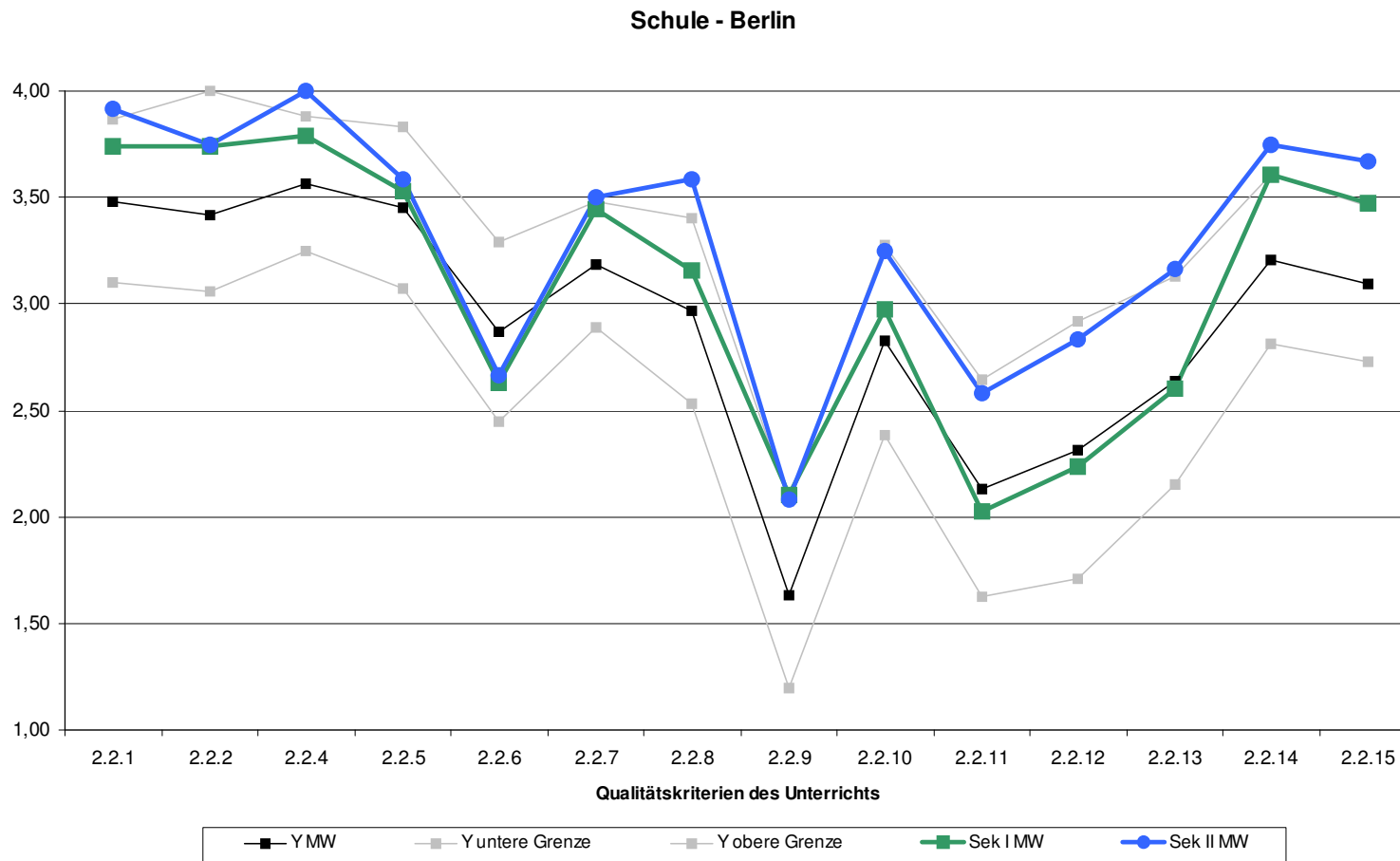
Unterrichtsbeobachtungen: Ergebnisse



Unterricht: Vergleichsgrafik Schule - Berlin



Unterricht: Vergleichsgrafik Sek I – Sek II



2. Stärken und Entwicklungsbedarf

Stärken der Schule

- gut strukturierter Unterricht bei intensiv genutzter Lernzeit und lernförderlichen Arbeitsbedingungen
- sprachintensiver und häufig problemorientierter Unterricht
- Personalgespräche als Maßnahme zielgerichteter Personalentwicklung
- ergebnisorientierte Schulprogrammarbeit
- schulinternes Curriculum

Entwicklungsbedarf der Schule

- individualisiertes Lernen durch Maßnahmen innerer Differenzierung
- selbstständiges Lernen
- Beteiligung der Schüler- und Elternschaft an der Schulentwicklung
- Vermeidung von Unterrichtsausfall

3. Qualitätsprofil

Qualitätsprofil der Schule

1 Ergebnisse der Schule		2 Unterricht, Lehr- und Lernprozesse		3 Schulkultur		4 Schulmanagement		5 Professionalisierung und Personal- management		6 Ziele und Strategien der Qualitäts- entwicklung	
1.1 Schulleistungsdaten und Schullaufbahn	B	2.1 Schulinternes Curriculum und Abstimmung des Lehr- und Lernangebots	A	3.1 Soziales Klima und soziales Lernen in der Schule	A	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	A	5.1 Zielgerichtete Personalentwicklung und Personaleinsatz	A	6.1 Schulprogramm	B
1.2 Methoden- und Medienkompetenz	B	2.2 Unterrichtsgestaltung/ Lehrerhandeln im Unter- richt: <i>Unterrichtsprofil</i>		3.2 Gestaltung der Schule als Lebensraum	D	4.2 Schulleitungshandeln und Qualitätsmanage- ment	A	5.2 Arbeits- und Kommuni- kationskultur im Kolle- gium	B	6.2 Interne Evaluation	C
1.3 Schulzufriedenheit und Schulimage	B	2.3 Schülerunterstützung und -förderung	C	3.3 Beteiligung der Schülerinnen und Schüler und der Eltern	C	4.3 Verwaltungs- und Res- ourcenmanagement	A			6.3 Umgang mit erheblichem Entwicklungsbedarf	A
		2.4 Schülerberatung und -betreuung	A	3.4 Kooperation mit gesell- schaftlichen Partnern	A	4.4 Unterrichtsorganisation	A				



Wir bedanken uns
bei der

Heinrich- Schliemann- Oberschule

für die freundliche
Aufnahme und die
gute
Unterstützung
während der
Inspektion.

Diese Präsentation wurde erstellt von:

Martin Wagner
VI C 80

Berliner Schulinspektion

Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Levetzowstr. 1 - 2
10555 Berlin

Tel.: 902299 221
Fax: 902299 240
Email: Martin.Wagner@senbwf.berlin.de

© **Berliner Schulinspektion**